

BA+ Schillerschule

Schulskikurs für die siebten Klassen

Zum 36. Mal erkundeten Schüler und Lehrer mit großer Begeisterung die Skihänge im Montafon

5.2.2024 VON RED



Viel Spaß auf der Piste: Die drei siebten Klassen der Auerbacher Schillerschule reisten traditionell zum Schulskikurs ins Montafon. © SCHULE

Auerbach. Traditionell fährt die Schillerschule in der zweiten Januarhälfte mit den Schülerinnen und Schülern des siebten Schuljahres zum alljährlichen Schulskikurs ins Montafon.

In der ersten Skiwoche konnten sich die Schülerinnen und Schüler über das tief verschneite Skigebiet Golm freuen. Die Klassen 7b und 7c waren sichtlich begeistert von so viel Schnee und genossen den Weg zum Haus mit einer ausgiebigen Schneeballschlacht, wie sie an der Bergstraße nicht möglich wäre.

Für die Skianfänger waren die Bedingungen zum Erlernen des Skifahrens entsprechend sehr gut. Die Anfängerpiste war gut präpariert und die Skilehrerinnen und Skilehrer sowie alle Schülerinnen und Schüler

sehr aufgeregt und höchst motiviert. Dies sollte sich auch bald auszahlen. Alle Schülerinnen und Schüler kamen sehr bald in den Genuss, weitere Pisten sicher mit ihren Skilehrerinnen und Skilehrern zu erkunden.

In der zweiten Woche folgte die Klasse 7a, die am ersten Tag mit kaiserlichem Wetter begrüßt wurde. Dieses hielt jedoch leider nicht bis zum Ende der Fahrt, so dass die Schülerinnen und Schüler einen Regentag erlebten und dem Schnee aufgrund der steigenden Temperaturen beim Verschwinden zusehen konnten. Daher blieb für alle die Fackelwanderung als kaum zu toppendes Highlight in Erinnerung. Dank des hausinternen Kachelofens waren die Skikleider, Schals und Handschuhe bis zum nächsten Morgen auch wieder getrocknet und es konnte gleichermaßen motiviert weitergehen.

Alle drei Klassen erlernten so an verschiedenen Hängen bei unterschiedlichstem Wetter das Skifahren gleich gut und können auf eine schöne Woche mit sehr großem Lernerfolg zurückblicken. Nicht zuletzt durch das hervorragende Skimaterial, das auch dieses Jahr wieder äußerst günstig von einem örtlichen Sportgeschäft zur Verfügung gestellt wurde.

Am Anreisetag wurde die Zeit mit der Anprobe der Skischuhe und dem Anpassen der Skier genutzt. Am Abend wurden die Schülerinnen und Schüler durch eine spielerische Einführung mit den wichtigsten Sicherheitsregeln des Skilaufens vertraut gemacht.

Gut vorbereitet, aufgeregt und gespannt starteten dann sonntags die Gruppen in den sechstägigen Skikurs, der täglich von 10 bis 12 und 13 bis 15 Uhr stattfand. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fanden sich sehr bald alle Kinder auf den Skiern gut zurecht und konnten die verschiedensten Pisten mit großer Freude bewältigen.

Abschluss und Höhepunkt jeder Skiwoche ist das Slalomrennen, das von der örtlichen Skischule ausgerichtet wird. Hier wurden die Sieger und Platzierungen in den einzelnen Leistungsgruppen ermittelt. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und für die ersten drei Gewinner gab es eine Bronze-, Silber- und Goldmedaille mit kleinen Preisen.

Die Abende im Haus Dönz hatten ein buntes Programm. Spielabende wechselten mit einem Uno-Turnier und einem Corona-Turnier ab. In der ersten Woche wurde das Uno-Turnier von Adam Kolasa gewonnen, in der zweiten Woche von Elvana Dervishi. Beim Corona-Turnier gewann das Team Mateo Bosnjakovic und Raul Kovacs (1. Woche) und das Team John Greif und Bastian Wulff (2. Woche). Alle Sieger wurden am Abschlussabend gewürdigt und geehrt.

Das Schulsikursteam, das für die Organisation der Fahrt, die Leitung der Skikurse und die Verpflegung sorgte, konnte am Ende der jeweiligen Woche in glückliche und zufriedene Schülersgesichter blicken, die am liebsten in Tschagguns geblieben wären.

Weiter bedankt sich die Schule bei den externen Skilehrerinnen Katharina Streck, Loreen Schuster und dem Skilehrer Harald Sedlmayr, die die Gruppe nicht nur auf den Skiern, sondern auch im Selbstversorgerhaus Dönz tatkräftig unterstützten. Ein weiterer Dank geht an Ana Kelava (Klasse 10a) und Moritz Storch (Klasse 10a), die die Skifahrer als Sporthelfer der Schillerschule ebenfalls tatkräftig unterstützt haben und

dankenswerterweise die Aufbereitung der Fotos und Videos übernommen haben.

Aus Sicht der Kursleiter kann man sagen, dass das spezielle Konzept dieser schulischen Sportveranstaltung gelungen umgesetzt werden konnte. Ein besonderer Dank gilt auch der kochenden Kollegin Christine Richter, die als gute Seele in der Küche gewirkt hat und so für das leibliche Wohl und die gute Stimmung sorgte. Das Schulsikurs-Team freut sich über einen gelungenen 36. Schulsikurs. *red*

URL dieses Artikels:

https://www.bergstraesser-anzeiger.de/orte/bensheim_artikel,-bensheim-schulsikurs-fuer-die-siebten-klassen-_arid,2172730.html

Copyright © 2024 Bergsträßer Anzeiger